



Vorsitzender des Schulausschusses
Herrn Stadtverordneten
Wolfgang Große Brömer MdL
im Hause

12.01.2016

Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Aufnahme eines Tagesordnungspunktes für die Sitzung des Schulausschusses am 21. Januar 2016

Hier: Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht „Rückkehrer“ ins Förderschulsystem

Sehr geehrter Herr Große Brömer,

namens meiner Fraktion darf ich Sie bitten, bei der Aufstellung der Tagesordnung zur Sitzung des Schulausschusses am 21. Januar 2016 den Tagesordnungspunkt

**„Antrag der CDU-Fraktion:
Sachstandsbericht zu „Rückkehrern“ ins Förderschulsystem“**

aufzunehmen.

Begründung:

Eine Umfrage im Auftrag der Gewerkschaft Bildung und Erziehung (GEW) zur systematischen Bestandsaufnahme an allen Schulen in NRW zur schulischen Inklusion hatte zum Ergebnis, dass 80 Prozent der Förderschulen in NRW „Rückkehrer aus dem „Gemeinsamen Lernen“ (GL) aufnehmen. In den Schuljahren 2014/2015 sowie 2015/2016 sind der Befragung zufolge im Mittel jeweils 3 Schülerinnen und Schüler aus dem GL an den Förderschulen angemeldet worden. Die meisten Förderschulen – acht von zehn – verzeichnen demnach Rückkehrer aus der Grundschule. Bei gut der Hälfte kommen sie aus der Gesamtschule, bei vier von zehn Förderschulen wurden ehemalige Hauptschülerinnen und Hauptschüler als Rückkehrer aus dem GL angemeldet. Bei einem Viertel der Schulen werden Rückkehrer aus der Realschule verzeichnet.

Um zu überprüfen, ob dieser Trend auch für Oberhausen gilt, bitten wir die Verwaltung um Auskunft, wie sich die Situation bei den „Rückkehrern“ aus dem GL an den Oberhausener Förderschulen darstellt.

Weitere Begründung gegebenenfalls mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Gundula Hausmann-Peters

Sprecherin der CDU-Fraktion im Schulausschuss